

ABS

ABS zählt zu den günstigen Materialien im FDM 3D Druck. Aufgrund der hohen Schlagfestigkeit und Temperaturbeständigkeit ist ABS einer der wichtigsten Kunststoffe in der Additiven Fertigung. Die Einsatzgebiete für diesen Werkstoff reichen von simplen Anschauungsobjekten bis hin zu vollständigen

Endprodukten. Hier spielt ABS seine Stärken in der Langlebigkeit aus. Das wohl prominenteste Beispiel für

ABS Produkte sind LEGO Steine.

ABS ist bereits für Einsteiger im 3D Druck geeignet. Jedoch sollten vorher bereits erste Erfahrungen im

Umgang mit den Geräten und Einstellungen gesammelt werden – beispielsweise mit PLA.

Mit seiner hohen Wärmeausdehnung ist ABS nicht für hochpräzise Bauteile geeignet. Zudem kann das

Material nur mit einem geschlossenen Drucker und einer beheizten Druckfläche optimal verarbeitet werden.

| Pros | Cons |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">kostengünstighohe Schlagfestigkeitglatte und saubere Oberflächengute Hitzebeständigkeitvielfältige Nachbearbeitungsmöglichkeiten | <ul style="list-style-type: none">starkes Verziehen (warping)Geruchsentwicklung während des Druckensgeringe Maßgenauigkeit |

Die Filamente sind in den gängigen Stärken von 1,75 mm und 3,00 mm und in vielen unterschiedlichen Farben

erhältlich. In der Regel wird das Material auf einer 1 kg Spule geliefert. Andere Größen wie 3,5 kg und 10 kg

sind auf Anfrage auch lieferbar.

Das für FlensTech produzierte ABS Easy Flow ist durch seinen etwas geringeren Acrylnitril-Anteil hervorragend für den 3D Druck geeignet.

Revision #1

Created 17 March 2023 12:19:38 by Cryd

Updated 22 March 2023 09:09:51 by Cryd